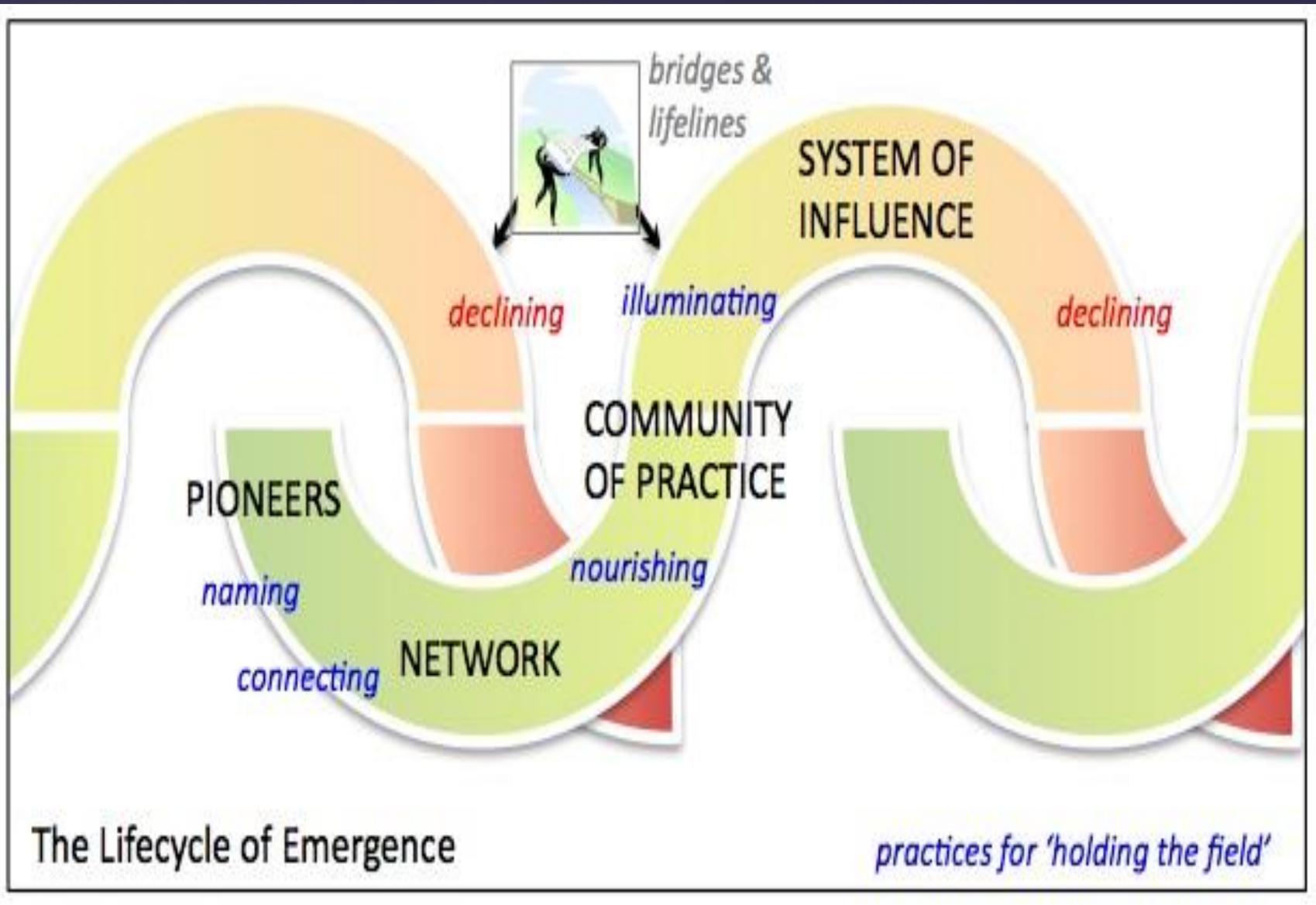




Transformationsmodelle – Hilfreich oder Nonsens?

1. Berkana – Two loops system change model



The Lifecycle of Emergence

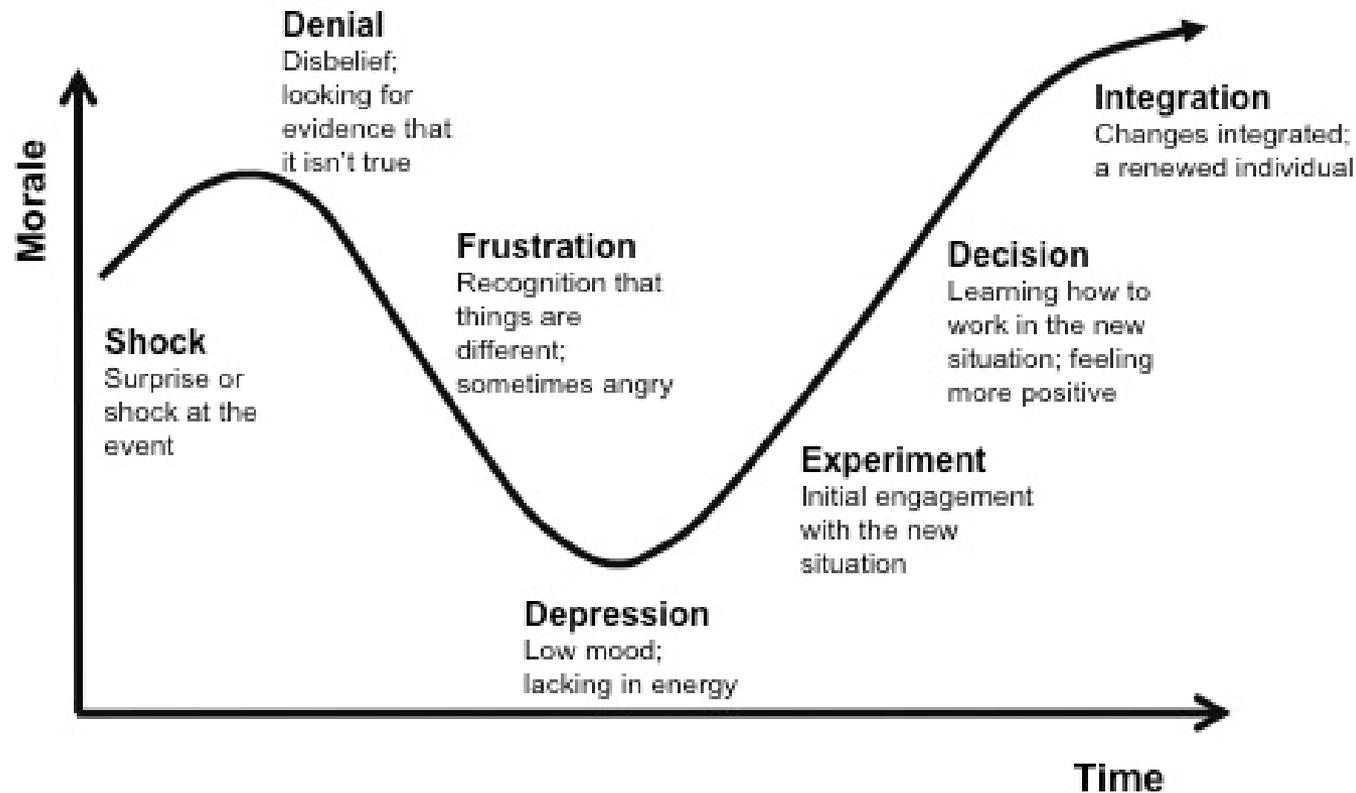
practices for 'holding the field'

- ⌘ „Was auch immer das Problem ist, Gemeinschaft(en) ist/sind die Antwort!“
- ⌘ Es gibt keine verallgemeinerbaren Lösungen.
- ⌘ Wenn Menschen an einem Ort zusammenkommen, von einander lernen, teilen und arbeiten, wird ein Wandel „im Hier und Jetzt“ möglich.
- ⌘ Vier Punkte: Die Gemeinschaften „benennen, verbinden, unterstützen und ihre Geschichten verbreiten“

Auf den Punkt gebracht

2. Die Kübler-Ross Kurve für (inneren) Wandel

The Kübler-Ross change curve



⌘ Über verschiedenen Schritte Schock -> Auflehnung -> Frustration -> Resignation/ Depression kann Veränderung allmählich angestoßen -> erprobt -> akzeptiert und dann integriert werden.

Auf den Punkt gebracht

3. Die Welt im Wandel. (WBGU 2011)

Globale Kooperation

Gestaltender Staat

Pioniere
des Wandels

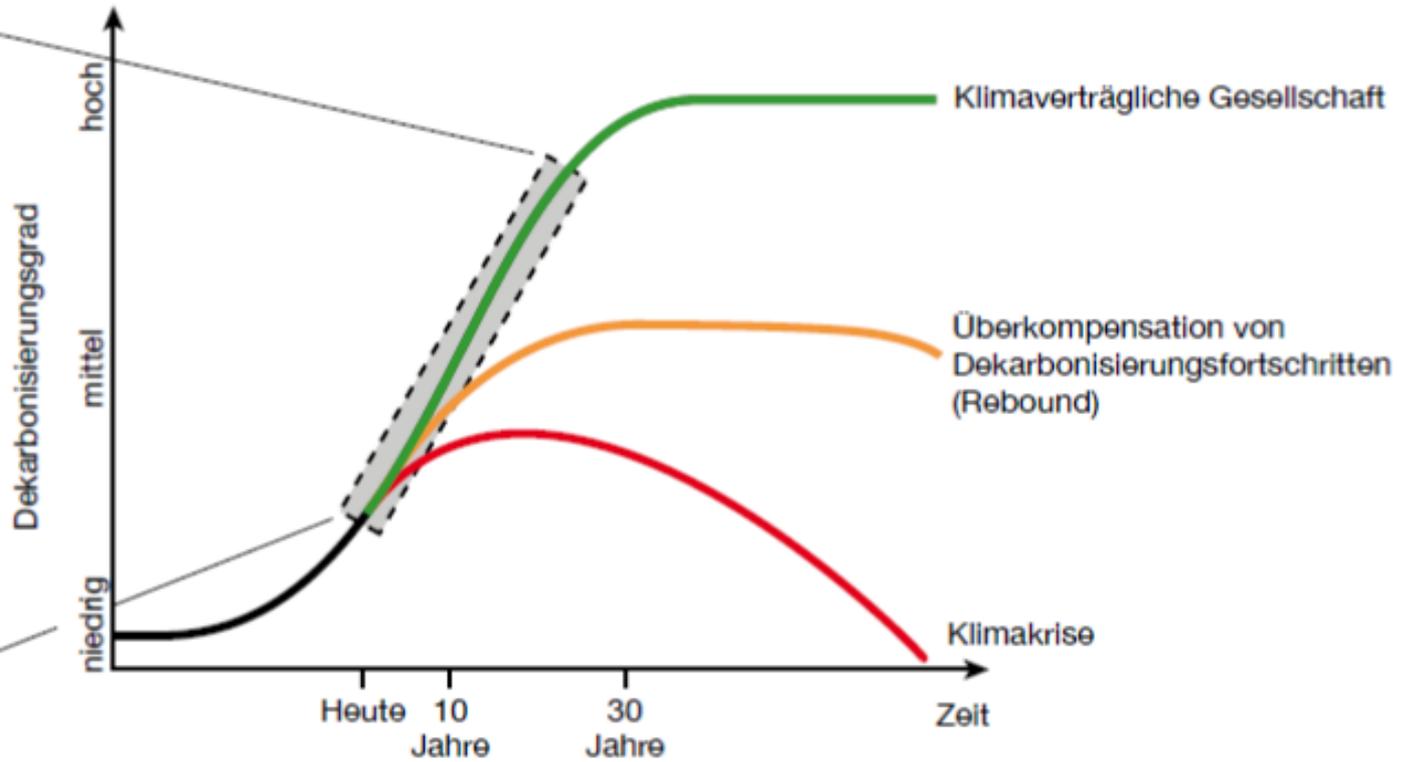
Routinierung

↑
Mainstream

↑
Meinungsführer

↑
Agenda Setter/
Widerspruch

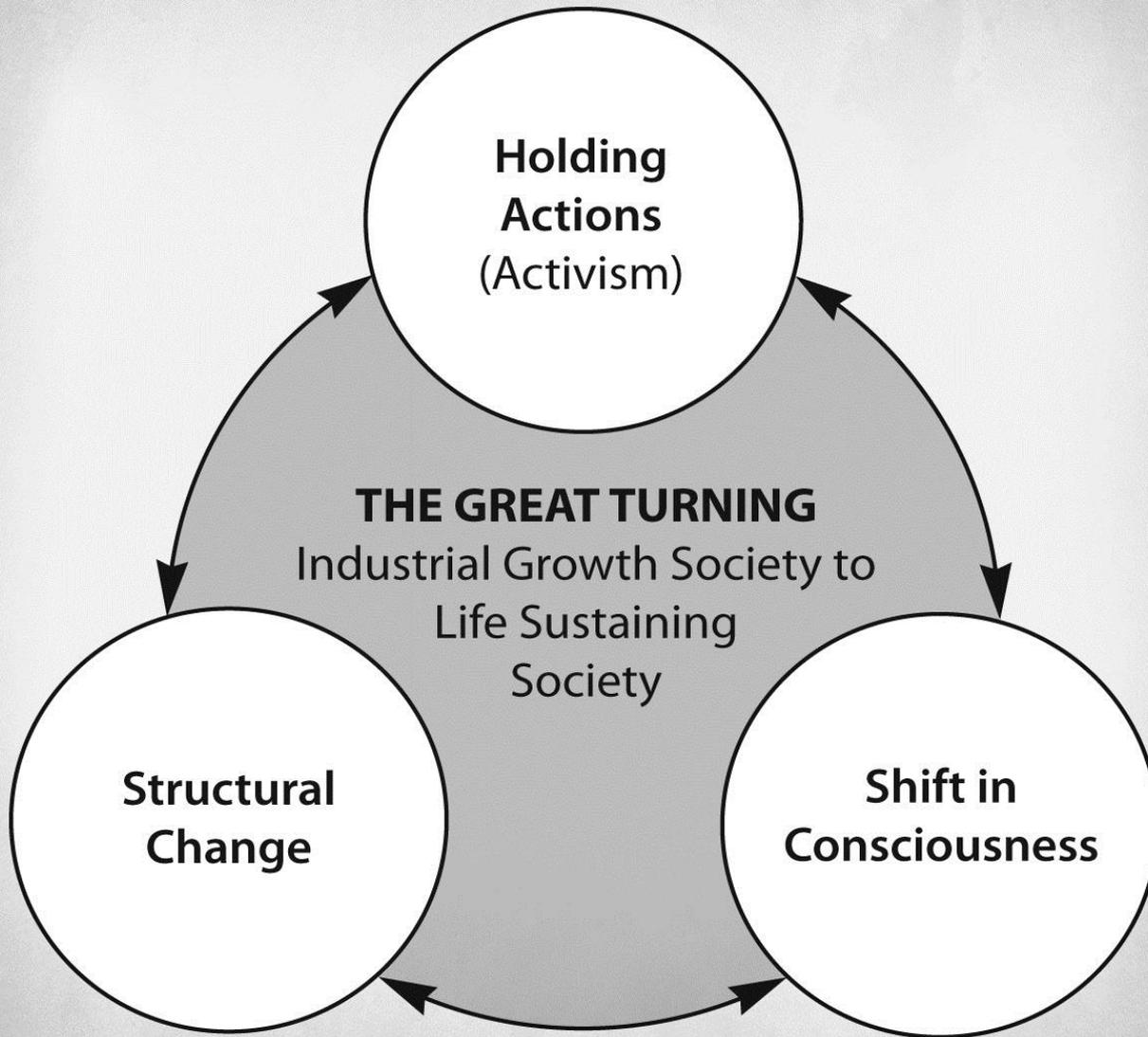
↑
Nischenakteur



- ↳ Das fossile ökonomische System international im Umbruch.
- ↳ Dieser Strukturwandel wird vom WBGU als Beginn einer „Großen Transformation“ zur nachhaltigen Gesellschaft verstanden.
- ↳ eine vordringliche politische Aufgabe, die Blockade einer solchen Transformation zu beenden und den Übergang zu beschleunigen.
- ↳ Transformation umfasst tiefgreifende Änderungen von Infrastrukturen, Produktionsprozessen, Regulierungssystemen und Lebensstilen sowie ein neues Zusammenspiel von Politik, Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft.
- ↳ „Gestaltung des Unplanbaren“ - historisch einzigartig. Die „großen Verwandlungen der Welt“ (Jürgen Osterhammel) der Vergangenheit waren Ergebnisse allmählichen evolutionären Wandels.

Auf den Punkt gebracht

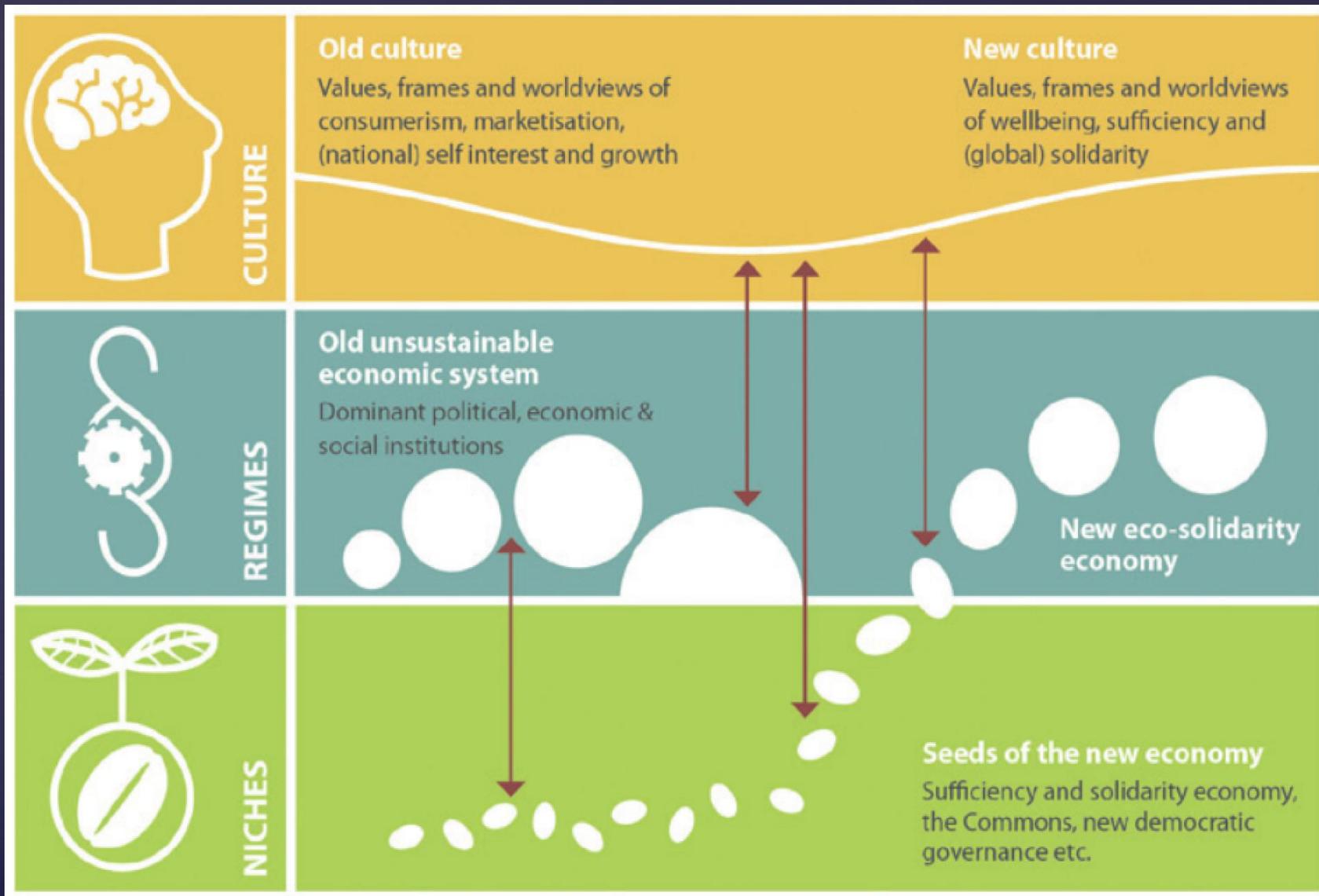
4. Joanna Macy – The great Turning



- ⌘ Wir müssen von zerstörerischer Wachstumsgesellschaft zu lebenserhaltendem, nachhaltigem, solidarischem Gesellschaftsmodell kommen.
- ⌘ Grundidee, dass alles materielle und immaterielle miteinander verbunden ist! -> Eigene Identifikation durch diese wechselseitige Beziehung.
Ging mehr und mehr verloren.
- ⌘ Überzeugung, dass wir an einem Punkt des Aufwachens sind - für ein neues Verhältnis zu unserer Umwelt, zu uns selbst und zu Anderen.
- ⌘ Innere Transformation ,um die grundlegende kulturelle Krise in den Beziehungen von Menschen-Natur-Gesellschaft zu überwinden, ist die notwendige Grundlage für strukturelle Transformation.
- ⌘ „The Work that reconnects“ (WTR) - Transform despair and apathy, in the face of overwhelming social and ecological crises, into constructive, collaborative action.

Auf den Punkt gebracht

5. Das Smart CSO-Modell



- ⌘ Welche Rolle spielt das existierende Wissen über sterbende ökonomische, politische und Sozialsysteme?
- ⌘ Institutionen sind resistent gegenüber Veränderung
- ⌘ **Die Große Transformation verlangt einen Wandel hin zu Suffizienz, geistiges und körperliches Wohlbefinden und Solidarität.**
- ⌘ **Aktivist*innen innerhalb und außerhalb von Verbänden können diesen Wandel unterstützen.**
- ⌘ **Reproduktion alter Werte und Handlungsmuster sollten vermieden werden.**
- ⌘ Für einen Systemwandel müssen die drei Ebenen – Nischen, Regime und Kulturebene – mitgedacht werden

Auf den Punkt gebracht

⌘ Helfen Euch solche Modelle für Eure Arbeit?

⌘ Seht Ihr Gemeinsamkeiten zwischen den Modellen

⌘ ?

Fragen zur Unterstützung